



41. Jahrgang

Mai – Juni 2025

KERCHEBLÄÄDCHÉ

DER PROT. KIRCHENGEMEINDEN MIESAU UND GRIES



Gedanken zum Monatsspruch Mai

Liebe Leserinnen und Leser,

die warme Jahreszeit beginnt. Schon im März und April konnten wir so einige sonnige Tage verbringen. Nach dem dunklen Winter tut das so richtig gut. Doch in mir macht sich langsam auch die Sorge breit, wie warm der Sommer wird. In den letzten Jahren wurde immer wieder auf die trockener werdenden Böden und den dadurch entstehenden Schaden für die Natur hingewiesen. Ein lebenswichtiger Rohstoff, der für mich bisher selbstverständlich vorhanden war, wird immer knapper. Wasser wird immer wichtiger, denn wenn es fehlt, bedroht es Existenzen. Die Waldbrandgefahr steigt immer weiter. Auch in unserer unmittelbaren Umgebung haben wir in den letzten Jahren da einiges erlebt: der Feldbrand Richtung Hütschenhausen, der Waldbrand bei Bruchmühlbach, um nur wenige Beispiele zu nennen. Der Monatsspruch Mai aus dem Buch des Propheten Joel spricht von den Auswirkungen von Wassermangel: *„Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet“*. (Joel 1,19-20)

Dürre wirkt sich auf alle aus und ist lebensbedrohlich. Um so wichtiger ist es, dass sich jeder dafür interessiert, wie wir unsere Lebensgrundlage schützen. Denn die Auswirkungen der Erderwärmung bedroht jeden einzelnen von uns. Doch warum scheint es nur wenige zu interessieren? Wir hängen alle mit drin.

Es ist schwer, Gewohnheiten zu ändern. Das merken wir auch bei Kirchen. Es ist nicht immer leicht mit der Zeit zu gehen, wenn doch das Alte so verlockend ist. Das Alte, das doch scheinbar perfekt war. Doch jetzt können wir noch gestalten. Wenn wir aber nichts tun, müssen wir mit den Auswirkungen leben. Es ist also Zeit, dass wir aus der Dürre etwas machen, das nachhaltig und zukunftsfähig ist. Es wird anstrengend und spannend. Haben Sie Lust mitzumachen? Wenden Sie sich gerne ans Pfarramt, wenn Sie Ideen für Veränderungen haben. Sei es in Bezug auf Klimaschutz oder auch Veränderungen in unserer Gemeinde, die Zukunft haben.

Euch allen eine gute Zeit, eure Miriam Laubscher

Osterfrühstück - Nachlese

Dank vieler helfender Hände und der Gastfreundschaft des Pensionärsvereins konnten wir in diesem Jahr wieder das Osterfrühstück stattfinden lassen. Für mich war das eine Premiere und ich durfte erfahren, warum es vielen eine liebgewonnene Tradition geworden war. Sei es der Start mit dem Gottesdienst im Dunkeln in dem immer heller werdenden Kirchenraum oder das Osterfrühstück selbst, das für einige auch das „Fastenbrechen“ ist - es ist einfach eine besondere Erfahrung. Wenn man das frühe Aufstehen und aus dem Bett kommen geschafft hat, ist es auch gar nicht mehr schlimm. Denn die Gemeinschaft und die tollen Gespräche machen etwas ganz Besonderes daraus. Wir sind dem Pensionärsverein Miesau sehr dankbar, dass er uns für diesen besonderen Morgen seinen Raum zur Verfügung gestellt hat. Das ist nämlich nicht selbstverständlich, denn der Raum steht gar nicht zur Vermietung zur Verfügung. Aber die Barrierefreiheit hilft uns sehr, dass auch wirklich jeder an diesem Frühstück teilnehmen kann. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer und an alle Teilnehmenden für diesen besonderen Ostermorgen. Ich hoffe, wir können auch nächstes Jahr wieder dazu einladen.

Projekt „Käferkarawane“ im Außengelände Miesauer Kirche

Bestimmt ist Ihnen beim Außengelände der Miesauer Kirche schon die ein oder andere Veränderung aufgefallen. Es gibt ein blaues Telefonhäuschen, das zukünftig unseren Schaukasten ersetzen soll, der doch etwas in die Jahre gekommen ist. Außerdem sieht man den Ansatz eines Barfußpfades, der aktuell gerne von jungen Radfahrern genutzt wird, zukünftig aber als das, wofür er gedacht ist, genutzt werden soll – als Barfußpfad. Es wird ein Blühstreifen entstehen, der Insekten ein sicheres Zuhause bieten soll, ergänzt durch ein Insektenhotel, das uns die Volksbank Glan-Münchweiler gespendet hat. Die Beete werden entweder durch eine kleine Natursteinmauer oder durch Bepflanzung eingefasst. Da schauen wir noch, was möglich ist. Und eine Bank soll das ganze Projekt abrunden, die auch zum Verweilen und Rasten einlädt. Auch ein Hinweisschild wird noch angebracht. Uns ist klar, dass wir nicht vor Vandalismus verschont sein werden, weshalb ein Teil des Geländes zukünftig videoüberwacht werden soll. Diese Überwachung dient aber lediglich dem Schutz vor Straftaten und ist nur auf das Außengelände begrenzt. Alle anderen Bereiche werden geschwärzt und von der Aufzeichnung ausgespart. Wir hoffen, dass unser neues Außengelände alle zum Verweilen einlädt – auf jeden Fall freuen wir uns schon jetzt auf viele Begegnungen.

Eure Pfarrerin Miriam Laubscher

Bericht Mitgliederversammlung Orgelbauverein Miesau e.V.

Die MV des Orgelbauvereins mit Neuwahlen fand turnusgemäß am 30.03.2025 in der Prot. Kirche in Miesau statt. Nach den Berichten des Vorstandes über die Veranstaltungen des letzten Jahres und dem Bericht des Schatzmeisters wurde der Vorstand für das abgelaufene Jahr einstimmig entlastet. Die Neuwahlen für den Vorstand brachte sodann folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Karl-Hermann Seyl, 2. Vorsitzende Pfarrerin Miriam Laubscher, Schatzmeister Dietmar Schröer, Schriftführer Roland Bischoff und Beisitzerinnen Dr. Katharina Bernhard, Doris Bettinger und Renate Schröer. Der Vorsitzende dankte Dietmar Buhles für seine 23-jährige Tätigkeit als Schatzmeister. Zu Kassenprüfern wurden Michael Czok und Manfred Brill gewählt. Zum Abschluss wurde über die geplanten Konzerte und Veranstaltungen für dieses Jahr berichtet. (31. März 2025/Roland Bischoff)

Orgelbauverein Miesau e.V.

Rock in church

mit
59reloaded

Soft Rock unplugged

Tanja Frey - Gesang
Franz Trinkaus - Gesang / Bass
Hakan Flores - Gitarre
Richard Kowalski - Gitarre
Thomas Kramer - Schlagzeug
Sebastian Henn - Keys / Gesang

Sonntag, 31. Mai 2025,
18 Uhr Prot. Kirche Miesau

Aktion
Orgel
Alter Schatz in neuem Klang
Miesau

Eintritt frei
Spenden sind willkommen

Nachlese zum Vortrag in der Prot. Kirche Miesau „Zerstörter Lebensraum - Der Klimawandel in der Pfalz“



Mit einer eindrucksvollen Fotoserie aus den vergangenen Jahren seit 2017 erläuterte Reiner Voss, studierter Biologe, in seinem Vortrag am 23. März die Veränderungen in der Natur in den vergangenen Jahren. Die fotografische Dokumentation des Medienpreisträgers mit eindrucksvollen Fotos aus unserer Region, zumeist in Schwarz-weiß, führte die fast 40 interessierten Besucherinnen und Besucher in bekannte Naturlandschaften und städtische Entwicklungen, verstärkt aus Kaiserslautern.

Reiner Voss, von Haus aus Biologe, fielen auf seinen Wanderungen zunehmend Schädigungen an Bäumen, vertrockneten Böden, ausgetrockneten Gewässern und Seen auf.

Er informierte über das Thema Wassermangel mit seinen Folgen genauso aber auch zur Problematik der durch Starkregen verursachten Wasserschäden.

Er führte den Nachweis, wie sehr sich die Natur innerhalb weniger Jahre verändert hat und zeigte auch auf, dass wir in vielen Bereichen zu wenig Antworten auf die Veränderungen entwickelt haben. Die Themen Begrünung im kommunalen, aber auch im privaten Umfeld, die Frage der nicht immer verständlichen Baumfällungen und der Wiederaufforstung, der Schutz gegen Hochwassergefahren und des Wasserverbrauchs waren weitere Themen die angesprochen wurden. Die aufmerksamen und nachdenklichen Besucherinnen und Besucher konnten an den vielen Beispielen erkennen, dass wir im Bereich des Klimaschutzes und der Klimafolgen erhebliche Defizite haben. Mit großem Beifall wurde Reiner Voss für seinen sehr engagierten Vortrag bedacht.

Gottesdienste & Termine für Miesau und Gries

Sonntag 04.05.	Miesau	10.00 Uhr	Konfirmation in Miesau
Sonntag 11.05.	Gries	10.00 Uhr	Konfirmation in Gries
Sonntag 18.05.	Miesau	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Samstag 24.05.	Gries	11.30 Uhr	Trau-Gottesdienst von Eduard Geibel und Diana Moosmann
Sonntag 25.05.	Gries	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Donnerstag 29.05.	Burg Nan- stein	10:00 Uhr	Gottesdienst zu Christi Him- melfahrt auf der Burg Nanstein in Landstuhl
Sonntag 01.06.	Miesau	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Pfingst-Sonntag 08.06.	Gries	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst mit Taufe von Jamuna Malou Ludes
Pfingst-Montag 09.06.	Sand	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
Sonntag 15.06.	Miesau	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Sonntag 22.06.	Gries	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Dienstag 24.06.	Miesau	17.00 Uhr	Abschieds-Gottesdienst der Maxis der Miesauer KiTa
Sonntag 29.06.	Miesau	10.00 Uhr	Gemeinde-Gottesdienst
Donnerstag 03.07.	Gries	17.00 Uhr	Abschieds-Gottesdienst der Maxis der Grieser KiTa

jeden Mittwoch	Miesau Gemeindesaal	10.00 Uhr	Krabbelgruppe für Kinder bis 2 Jahre
Dienstag 13.05. und 10.06.	Gries Gemeindesaal	15.00 Uhr	Grieser Kaffeestubb – gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Samstag 31.05.	Miesau Kirche	18.00 Uhr	Konzert „Rock in Church“ mit der Band „59reloaded“ - mehr dazu siehe Seite 4
Dienstag 03.06.	Gries Gemeindesaal	16.00 – 19.00 Uhr	Konfikurs für die Konfirmation '26 zum Thema „Gottesdienst, Gebet und Glaubensbekenntnis“
Dienstag 01.07.	Gries Gemeindesaal	16.00 – 19.00 Uhr	Konfikurs für die Konfirmation '26 zum Thema „Gott, Jesus und Heiliger Geist“

Unsere Konfirmationen in Miesau und Gries

am 4. Mai um 10 Uhr werden in Miesau konfirmiert:

Jeremy Deckarm, Fynn Schwarz und Jaden Joel Wilson

am 11. Mai um 10 Uhr werden in Gries konfirmiert:

Kaylen Chaffin, Mika Hagen Steffen Knobloch, Timon Krupp und
Anna Maurer

Weißer Tafel mit himmlischer Weinprobe

am 11. Juli 2025 um 18 Uhr in der prot. Kirche in Gries

Wir laden ein zur „Weißen Tafel“ mit himmlischer Weinprobe und
leckeren Snacks. Von der Tischdeko bis hin zur Kleidung ist an
diesem Abend alles in Weiß gehalten. Steffan Pappon wird uns
unterhaltsam durch diese besondere Weinprobe begleiten.
Kartenvorverkauf im Prot. Pfarramt in Miesau und bei Physio Fit-
ness Keks in Gries.

Konfikurs 2026

Am 29. April starteten wir mit unserem neuen Konfikurs zur Konfirmation 2026, zu dem sich bisher 15 Jugendliche der Jahrgänge 2011-2012 angemeldet haben. Bei unseren Treffen werden wir uns mit Themen wie Christsein, die 10 Gebote, Gebet und Glaubensbekenntnis, Gott, Jesus und Heiliger Geist, Tod und Sterben und vieles mehr befassen. Auch für aktuelle Themen, die die Jugendlichen beschäftigen, wird Raum sein.

Wir wünschen uns für die Konfizeit ein lebendiges und offenes Miteinander mit tollen Gesprächen und auch viel Spaß.

Unsere nächsten Termine finden Sie in der Übersicht auf Seite 7.

Jubelkonfirmationen 2025 in Miesau und Gries

Unsere diesjährigen Jubelkonfirmationen finden am 7.9. in Miesau um 10 Uhr und am 14.9. in Gries um 14 Uhr statt. Alle Jubilare, die

vor 25 Jahren 2000 (Silber)

vor 50 Jahren 1975 (Gold)

vor 60 Jahren 1965 (Diamant)

vor 65 Jahren 1960 (Eisern)

vor 70 Jahren 1955 (Gnaden)

vor 75 Jahren 1950 (Kronjuwelen)

vor 80 Jahren 1945 (Eichen)

in Miesau oder Gries konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Bitte informieren Sie auch Ihre Mitkonfirmanden, die nicht mehr in unseren Gemeinden wohnen. Persönliche Einladungen können aus organisatorischen Gründen leider nicht versandt werden. Deshalb erfolgt die Einladung lediglich über die Amtsblätter der jeweiligen Gemeinden. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Miesau, wo wir gerne Ihre Anmeldung entgegennehmen.

Die Jubelkonfirmation wirkt noch weit weg, trotzdem laufen im Hintergrund schon Planungen. Um Ihre Wünsche für Ihr Jubiläum mit zu berücksichtigen und Organisatorisches für den Ablauf zu klären, lade ich Sie zu einem **Planungstreffen am 13.7.2025 um 11 Uhr in der Miesauer Kirche** ein. Falls Sie weiter weg wohnen, müssen Sie sich nicht extra auf den Weg nach Miesau machen. Entweder Sie lassen sich überraschen, oder Sie setzen sich mit uns in Verbindung zu den üblichen Öffnungszeiten. Planungsdetails, wie ab wann Sie an ihrem Jubeltag eintreffen sollten und weiteres, erfahren Sie dann auch über die üblichen kirchlichen Nachrichten aus der Region.

Herzliche Grüße, eure Miriam Laubscher

KiTa Gries

Yoga für die Kinder der KiTa

In unserer schnelllebigen, hektischen Zeit bieten wir den Schulstartern 2025 und 2026 mit Yoga die Erfahrung des Zuruhe-Kommens sowie des Lauschens in die innere Körpermitte an, um auf diesem Wege die eigenen Kraftquellen zu erschließen.

Im Rahmen des Ehrenamtes bietet Frau Ilona Schaufert einen Minikurs „Yoga für Kinder“ kostenfrei an.

Dabei geht es spielerisch um das Vertraut werden mit den verschiedenen Asanas, also den überwiegend ruhenden Körperstellungen. Körperwahrnehmung und Beweglichkeit werden geschult und verbessert.



Das Mini-Sportabzeichen - Eine Bewegungsgeschichte für unsere KiTA Kinder



Im Mai dürfen unsere 3-6jährigen Kinder das Mini Sportabzeichen mit Hase Hoppel und Igel Bürste erwerben.

Spielerische Aufgaben gilt es zu bewältigen, denn Frau Eule hat Geburtstag!

Hoppel und Bürste müssen deshalb zur anderen Seite des Waldes! Und die Kinder natürlich auch.

Auch hier werden wir von der DOSB- Übungsleiterin B und C des Landessportbundes RLP Frau Schaufert ehrenamtlich unterstützt. Wir freuen uns auf diese Aktionen, die ganz im Sinne von Bewegung und Sport stehen. Bereits im Vorfeld, auch im Namen der Kinder, ein recht herzliches Dankeschön für das Engagement.

Simone Rheinheimer und Team

Nachlese - Kinderweltgebetstag

Am 15. März trafen sich die Kinder in Schönenberg zum ökum. Kinderweltgebetstag. Mit dem „Flieger“ ging es auf die Cookinseln. Mit Willkommensgetränk und einem „Kia Orana“, der typischen Landesbegrüßung, startete der Vormittag. In einer Präsentation erfuhren die Kinder einiges über die Traditionen des Inselvolkes. Danach gab es eine kleine Andacht und dann konnten die Kinder an verschiedenen Stationen Blumenschmuck, Armbänder, Bilder und einiges mehr basteln. Ein landestypisches Essen rundete den Tag ab. Am Ende dieses Nachmittags ging es mit einem „vollen Koffer“ und einem leicht verspäteten Rückflug wieder nach Schönenberg, wo die Eltern bereits auf ihre Abendteurer warteten. Es war toll, mit den Kindern diesen Vormittag zu erleben.



Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer. Es war ein schöner Vormittag und eine tolle Zusammenarbeit im ökumenischen Team. Ohne euch funktioniert so ein Tag nicht.

Eure Miriam Laubscher (Pfarrerin)

Nachlese - Familiengottesdienst zum Thema „Frühling“

Am 30. März feierten wir unseren Familiengottesdienst zum Thema „Frühling“. Wir haben uns gestreckt und gereckt wie der Frühling sich nach dem Winterschlaf überall regt und streckt. Die Blumen, die ihre bunten Köpfe aus der kalten Erde strecken, die Tiere, die nach und nach aus dem Winterschlaf erwachen... Dazu haben wir gesungen und getanzt.

Die von der Prot. Kita Sternenfänger gebastelten Blumen schmückten den Altar und durften im Anschluss von den Gottesdienstbesuchern zur Erinnerung mitgenommen werden. Es wirkte so, als hätten die Gottesdienstbesucher Spaß gehabt, egal ob alt oder jung. Wir werden dieses Format zeitnah wiederholen und hoffen, noch mehr Menschen davon zu begeistern.

Schillerndes Insekt im Wald



Rätseln, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen. © www.GemischtesBrotBacken.de

- Der Mistkäfer kann ca. 12-19 mm groß werden.
- Von der Sonne bestrahlt, schillern Mistkäfer auf ihrer Ober- und Unterseite in unterschiedlichen Farbtönen: grün, violett, bläulich.
- Das metallische Glänzen kommt von den Feinstrukturen des Chitins auf den Flügelplatten.



- Der Mistkäfer selbst steht auf dem Speiseplan von Igel, Spitzmaus, Schlangen und Vögeln.



- Die Tunnel der Mistkäfer sind wie die Röhrensysteme von Würmern wichtig für die Belüftung und Wasserversorgung des Waldbodens.



- Die Käfer freuen sich über einen Haufen Mist.
- Das können sie von bis zu 2 Kilometer hinweg riechen.
- Die Entfernung macht ihnen nichts aus, unter ihrem Panzer verbergen sich Flügel, womit sie überall hingelangen.



- Durch den außergewöhnlichen Speiseplan, wie Aas, Kot und verrottendes Pflanzenmaterial, ist der Waldmistkäfer ein Recycling-Experte.
- Alles wird nach und nach unter den Waldboden transportiert, dadurch wird aufgeräumt und Nährstoffe kommen zurück in den Boden.



- Alle Insekten haben eine feste Außenhülle, ein Exoskelett.
- Dieses Außenskelett, Cuticula genannt, besteht bei den Käfern vor allem aus Fasern aus Chitin (hornähnlicher Hauptbestandteil der Körperhülle).



Käferquiz ???

Teste dein Wissen rund um die Käferwelt. Die Lösung zu jeder Frage kannst du verstreut auf dieser Seite entdecken. Jedes weiß hinterlegte Tier weist dir die richtige Antwort.

- Wie viele Beine haben Käfer?**
 - a) 6
 - b) 8
 - c) 10
- Wie heißen die Larven des Maikäfers?**
 - a) Axolotl
 - b) Nympe
 - c) Engerling
- Wie heißt der größte in Deutschland krabbelnde Käfer?**
 - a) Hirschkäfer
 - b) Mammutkäfer
 - c) Nashornkäfer
- Welcher Käfer erinnert an einen Krieger aus der Bibel?**
 - a) Davidskäfer
 - b) Goliathkäfer
 - c) Ophrakäfer
- Welches der folgenden Tiere ist ein Käfer?**
 - a) Spitzmausrüssler
 - b) Wasserbüffelfühler
 - c) Zebrastrreifler
- Wie heißen die beiden größten Käfer der Welt?**
 - a) Herkuleskäfer und Riesenbockkäfer
 - b) Hirschkäfer und Nashornkäfer
 - c) Rosenkäfer und Maikäfer



© 2015 | www.gemischtesbrotbacken.de

Kirchendiener*in gesucht

Für unsere Kirchengemeinde Miesau suchen wir ab sofort jemanden, der/die Lust und Interesse am Kirchendienst hat. Alles rund um Kirche, Gemeindehaus und Gottesdienst ist bei Ihnen in guten Händen? Dann freuen wir uns über Ihr Interesse. Die nebenamtliche Vergütung eignet sich gut zum Aufstocken des eigenen Gehalts oder der Rente. Also: Wer ist dabei? Einfach mal im Gottesdienst vorbeikommen oder im Pfarramt melden unter 06372/1456.

Haben Sie Interesse an diesem Nebenverdienst oder kennen Sie jemanden, der uns helfen könnte? Dann melden sie sich bitte im Pfarramt unter 06372/1456.

Redaktionsschluss für unser Kerchebläädche
Juli-August 2025 ist am 11. Juni.

Alle unsere Gottesdienste und weiteren Termine werden auch immer aktuell in wöchentlich erscheinenden Amtsblättern der Verbandsgemeinden veröffentlicht (mögliche Änderungen inbegriffen)



**Protestantisches
Pfarramt Miesau**

Hier gehts zum Kerchebläädche:



Impressum:

Postanschrift: Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

Homepage: <https://www.pfarramt-miesau.de>

Telefon: 06372-1456, eMail: pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de

Ansprechpartner sind auch die gewählten Presbyter/innen aus Miesau und Gries.

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist montags, mittwochs und freitags von 8:30-12 Uhr im Pfarrbüro zu erreichen!

Unsere Bankverbindungen:

Kirchengemeinde Miesau:

Volksbank Glan-Münchweiler, IBAN DE62 5409 2400 0003 8261 04 (bitte Verwendungszweck angeben)

Kirchengemeine Gries:

Kreissparkasse Kusel, IBAN DE75 5405 1550 0052 0002 96 (bitte Verwendungszweck angeben)